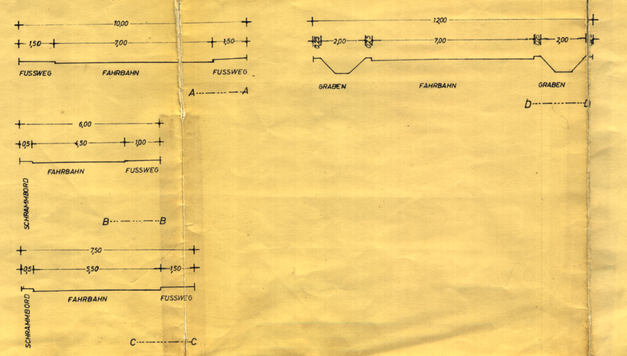
Vervielfältigung verboten

STRASSENPROFILE M.= 1 : 100



A) FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER BAUNUTZUNGS-VERORDNUNG VOM 26.6.1962 (BGBL. I S. 429)

I ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

1) für die Grundstücke Nr. (1) (4)
   a) Allgemeines Wohngebiet
   b) GRZ bis 0,3
      GFZ bis 0,6
   c) FÜR DIE GRUNDSTÜCKE NR. (1) (2) (24) (27)
      U (13) (20)
      FÜR DIE GRUNDSTÜCKE NR. (7) (23) (28) (34) (4)
   d) OFFEN

a) ART DER BAULICHEN NUTZUNG
b) MASS DER BAULICHEN NUTZUNG GRUNDFLÄCHENZAHL = GRZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL = GFZ
c) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
d) BAUWEISE

2) für alle übrigen Grundstücke mit Ausnahme des Grundstücks Nr. (23)
   a) Gewerbegebiet
   b) GRZ bis 0,5
      GFZ bis 1,5
   c) bis drei
   d) offen

Die Festsetzungen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- zwingende Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie oder Grenze der für den Bebauungsplan bestimmten Flächen
- Allg. Wohngebiet
- zu erhaltender Baumbestand
- vorhandene Straßen
- geplante Straßen
- Geh-, Fahr- und Leitungsrechte zugunsten der Allgemeinheit, der Anlieger (nicht öffentlich)
- Fläche für die Beseitigung von Abwässern und festen Abfallstoffen
- in Aussicht genommene Straßenbegrenzungslinien
- neue Parzellengrenzen
- aufzuhebende Parzellengrenzen
- 30 KV Hochspannungsleitungen mit Angabe der Stärke
- II geplante Bebauung mit Angabe der vorgesehenen Geschoßzahl und der Firstrichtung

b) Für die weiteren Festsetzungen gelten die sonstigen in diesem Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die in der zu diesem Plan gehörenden Satzung enthalten sind.

Nachrichtliche Hinweise

- vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschoßzahl
- (1) Grundstücksbezeichnung

Achtung: Deckblatt beachten s. 11?

52075
Ubbrs
2527 Melle

Zeichenerklärung

- Gemeindegrenze
- Flurgrenze

DIE NIVELLIETISCHEN GELÄNDEAUFNAHMEN WURDEN DURCHGEFÜHRT.
OSNABRÜCK, DEN 20. 3. 1963
THEILE + BENTRUP
BERATENDE INGENIEURE
45 OSNABRÜCK
HEINRICHSTR. 42 - RUF 4282

Melle
Gemarkung: Westerhausen
Flur 4 u. 5 Maßstab: 1:1000

Die vermessungstechnische Richtigkeit dieses Planes wird bescheinigt:
Melle, den 13. März 1963
- Katasteramt -

W. Johannsen - J. Naber
Dem Dipl. rer. hort. H. Nolte, Detmold die Vervielfältigung unter den am 13. März 1963 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden.

BEBAUUNGSPLAN NR. 1 „VINKEN AUE" GEMEINDE WESTERHAUSEN

KREIS MELLE I. H.

DER RAT DER GEMEINDE WESTERHAUSEN HAT IN SEINER SITZUNG AM 6.3.1963 GEMÄSS § 2 ABS. 1 DES BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.

WESTERHAUSEN, DEN 6.3.1963

BÜRGERMEISTER
Der Gemeindedirektor

RATSMITGLIED

BEARBEITET
OSNABRÜCK, DEN 14.5.1963
Arbeitsgemeinschaft für Städtebau u. Ortsplanung Dipl.-Ing. hort. H. Nolte - Wolfgang Lüer
Osnabrück - Kommenderiestraße 55

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG. IN DER ZEIT VOM 20.6. BIS 20.7.63 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

WESTERHAUSEN, DEN 21.7.63

DER BÜRGERMEISTER
Der Gemeindedirektor

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG. AM 3. März 64 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE WESTERHAUSEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

WESTERHAUSEN, DEN 3.3.1964

BÜRGERMEISTER
Der Gemeindedirektor

RATSMITGLIED

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 24.7.1964 - 3650 - genehmigt worden.
Osnabrück, den 24.7.1964
Der Regierungspräsident
I.A.
Oberregierungsbaurat

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN DER ZEIT VOM BIS ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

WESTERHAUSEN, DEN

DER BÜRGERMEISTER

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG. AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM

WESTERHAUSEN, DEN

DER BÜRGERMEISTER

Nr. 1

GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES NR. 1 DER GEMEINDE FÖCKINGHAUSEN